

Neues aus der STUKO

- Prof. Staudinger ist als Stuko-Vorsitzender Anfang Jänner zurückgetreten. Sein bisheriger Stellvertreter, Doz. Eichinger (Inst. f. Papier- und Zellstofftechnik), ist der neue Vorsitzende und zuständig für Fächertausche usw.
- Doz. Huemer hat seinen Lehrauftrag für Chemie-Ingenieur-Thermodynamik kurzfristig zurückgelegt. UA Gamse und UA Zapfel werden für das Sommersemester die Vorlesung und die Übung betreuen. Ein Austausch über die Vorlesungszeiten befindet sich im Inffeld.

- Es wird angeraten, zu sämtlichen Prüfungen, die bei Prof. Moser abzulegen sind, sobald als möglich anzutreten. In der letzten Stuko - Sitzung (13.5.96) konnte keine Lösung gefunden werden, die eine Aufrechterhaltung der von Prof. Moser abgehaltenen Lehrveranstaltungen, im Zuge der vom Ministerium aufoktruierten Sparmaßnahmen, garantiert.

Gunter Baumgartner

— News — News — News — News —

Neue Prüfungsmodalitäten in der Lehrveranstaltung Dampftechnik und Wärmewirtschaft !

Die Lehrveranstaltung ist dem Wahlfachkatalog „Energietechnik“ zugeordnet. Mit Übernahme von O. Univ. Prof. Dr. Beate Reetz hat sich der Schwerpunkt mehr in Richtung der Berechnung praxisnaher Beispiele verschoben. Vor allem die Berechnung von Wärmeschaltbildern und die Optimierungsrechnung seien hier kurz erwähnt. Die im Rahmen dieser Lehrveranstaltung vorgetragenen Beispiele liegen im 324er auf und können während der Sprechstunden kopiert werden. Die Prüfung besteht nun aus zwei Teilen :

einem Theorieteil und
einem Rechenteil.

Der Theorieteil ist mit einer Stunde anberaumt. Es dürfen keine Unterlagen verwendet werden. Zu beantworten sind ungefähr zehn Fragen. Die genaue Anzahl variiert mit dem Umfang der einzelnen Fragen. Die Zeit ist relativ knapp bemessen, daher möchte ich Euch raten, die Antworten möglichst knapp zu formulieren - auch wenn es sich um keine Detailfragen handelt. Nach einer kurzen Pause von ungefähr zehn Minuten schließt dann der Rechenteil an. Es dürfen alle Unterlagen verwendet werden. In den drei nun folgenden Stunden sind drei Beispiele zu rechnen. Insgesamt dauert die Prüfung also vier Stunden. Wer seine Note verbessern möchte, hat die Möglichkeit einen Termin für eine mündliche Prüfung zu vereinbaren. Das Ablegen einer mündlichen Prüfung ist aber nicht Pflicht !

Bei weiteren Fragen schaut einfach am Dienstag um 19.00 Uhr bei uns vorbei!

Henrike Bayer

Prüfung hydraulische Strömungsmaschinen (Prof. Jaberg)

Zum schriftlichen Teil der Prüfung aus hydraulischen Strömungsmaschinen werden weiterhin die alten Rechenbeispiele von Herrn Prof. Ziegler gegeben. Es ist also sehr empfehlenswert sich diese im 324er auszuliehen.

Prüfung Mathematik I

Für VT ist dies noch immer eine Einjahresprüfung. Sollte man es vorziehen die Prüfung in zwei Teilen abzulegen, dann muß man Bauingenieurwesen inskribieren und sich dann die zwei Teile als Mathematik I anrechnen lassen.

Betrifft Apparatebau!

Alle, die im Sommersemester 1995 die Übungen besucht haben und beim nächsten Termin antreten möchten, müssen sich die neuerschienenen (Erscheinungsdatum 1995) AD-Merkblätter nachkopieren. Konkret handelt es sich dabei um folgende AD-Merkblätter:

B0
B2
B5
B6
S3/5

Die AD-Merkblätter liegen im Zeichensaal des braunen Gebäudeteils auf.

Henrike Bayer